



Der Ex-Bawag-Chef soll sich im Gefängnis TBC geholt haben **Tuberkulose-Verdacht bei Elsner**

Ein Tänzchen in der Eden-Bar Ende März, eine schlimme Diagnose zu Ostern: Helmut Elsner (76) kommt nicht aus den Schlagzeilen. Bei einer Untersuchung im Wiener Wilhelminenspital wurden Schäden an der Lunge festgestellt. Es könnte sich um Tuberkulose handeln, sagen die Ärzte.

„Er hat schon während seiner Untersuchungshaft in der Justizanstalt Josef-

stadt zu husten begonnen. Sein Zustand hat sich seitdem verschlechtert. Uns wurde gesagt, es könnte sich um Tuberkulose handeln“, erklärt Rechtsanwalt Dr. Tassilo Wallentin den Gesundheitszustand seines Mandanten, Helmut Elsner.

Der ehemalige Bawag-Chef wurde im Juli 2011 aufgrund schwerer Krankheit aus dem Strafvollzug entlassen. In Kürze muss ein Gutachter feststellen, ob Elsner noch immer haftun-

„Ja, es könnte Tuberkulose sein. Herr Elsner ist zuhause und bekommt Medikamente. Er hat schon in der Justizanstalt schlimm zu husten begonnen.“



Rechtsanwalt Dr. Tassilo Wallentin

▲ Helmut Elsner (76) erhielt im Wilhelminenspital (rechts) diese Woche die Diagnose: Verdacht auf Tuberkulose.



fähig ist. Sein Auftritt in der Eden-Bar ließ vermuten, dass es ihm gar nicht so schlecht gehe.

Derzeit ist der 76-Jährige zuhause. Endgültige Gewissheit, ob es sich tatsächlich um TBC handelt, gibt es erst in einigen Wochen.